Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kirchstetten | Zugestellt durch Österreichische Post







Baufortschritt



Sehr erfolgreich



Zukunftspläne





Brief des Bürgermeisters	Seiten 3–5
Finanzen, Wirtschaft, Gewerbe	Seite 6
Eröffnung Kindergarten "Blumenwiese"	Seite 7
Familie, Gesundheit und Soziales	Seite 8–9
Elsbeere Wienerwald	Seite 10
ZeitZeigen "Strom"-Ausstellung	Seite 11
Bücherei Kirchstetten	Seite 12–13
kulturkreiskirchstetten	Seite 14
Kinderfreunde Psychologische Beratung	Seite 15
Trachtenmusik Musikschule	Seite 16
Katholisches Bildungswerk kbw	Seite 17
Veranstaltungsübersicht	Seiten 18-19
NÖ ^s Senioren	Seite 20
Pensionistenverband	Seite 21
Caritas und Hilfswerk	Seite 22
Haus der Barmherzigkeit	Seite 23
Zeitbank Kirchstetten	Seite 24
Gnasriders und BSV Krumau/Kirchstetten	Seite 25
FF Totzenbach	Seite 26
Kinderfeuerwehr und FF Kirchstetten-Markt	Seite 27
Neue Mittelschule Böheimkirchen	Seite 28
VS Kirchstetten Plus und Minus	Seite 29
Rechtsberatung	Seite 30
Personalia	Seite 31
Aus dem Gemeindeamt	Seite 32
Gratulationen und Ehrungen	Seiten 34–35
Wallfahrt Mariazell	Seite 36





G&H Handels GmbH

AUFZUGNOTRUF A BEFREIUNGEN BETREUUNGSUNTERNEHMEN NOTRUFSYSTEME A WARTUNG

Landskron-Gasse 11 | 3062 Kirchstetten Tel: +43 2743 71055 | Fax: DW 20 | Mobil: +43 664 5339394 office@liftcare.at Web: www.liftcare.at

Kontakt:

Gemeindeamt Kirchstetten Wienerstraße 32 | 3062 Kirchstetten Tel.: 02743/8206 | Fax: DW-18 Web: https://www.kirchstetten.at E-Mail: gemeindeamt@kirchstetten.at

Öffnungszeiten:

08.00-12.00 Uhr Dienstag: Mittwoch: 14.00-19.00 Uhr Donnerstag: 08.00-12.00 Uhr 08.00-12.00 Uhr Freitag:

zusätzl. telefonisch Mo. und Mi. 08.00-12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Mittwoch: 16.00-19.00 Uhr Wir bitten um telefonische Voranmeldung!

ANZENBERGER



Glas aus Meisterhand

Ganzglasanlagen, Duschen, Spiegel, Wintergärten, Neuverglasungen, Reparaturen, Schmelzglasdesign

Obere Hauptstraße 4 | 3071 Böheimkirchen Tel.: 02743/2246 | Fax: 02743/3466 E-Mail: glas.anzenberger@utanet.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Kirchstetten, vertreten durch Bgm. Josef Friedl Alle: 3062 Kirchstetten, Wienerstraße 32 | Fotos: Gregor Eichinger, Marcel Chahrour, Natascha Hemmer, Agnieszka Königsecker, ZVG. | Druck: Eigner Druck, Tullner Straße 311, 3040 Neulengbach Erscheinungsort: 3062 Kirchstetten, Herstellungsort: 3040 Neulengbach | Erscheinen: halbjährlich | kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in 3062 | Medienzweck: Information der Bevölkerung gem. NÖ Gemeindeordnung | Gestaltung: Grafik im Grünen, Luzia Böswarth, Sportplatzstraße 11, 3061 Schönfeld

Genderhinweis: Zur besseren Lesbarkeit können möglicherweise personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, nicht in beiden Geschlechterformen angeführt werden. Dies soll keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung darstellen! Danke für Ihr Verständnis.



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Corona bestimmt weiterhin zu einem großen Teil unser Zusammenleben. Dachten wir bereits, wir hätten das Schlimmste hinter uns, wurden wir in den letzten Wochen leider eines Besseren belehrt.

Die Impfungen sind voll angelaufen, sie sind inzwischen flächendeckend auch ohne vorherige Anmeldung erhältlich. Es ist für jeden, der sich impfen möchte, auch ein Impfstoff vorhanden. Diese lebenswichtige Maßnahme ist noch dazu kostenlos.

Die Marktgemeinde Kirchstetten bemüht sich auch in dieser Hinsicht ihren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein spezielles Service zu bieten. So wurde mit tatkräftiger Unterstützung des Teams der Ordination Dr. René Chahrour am 04.09.2021 und 25.09.2021 im Festsaal des Gemeindeamtes eine Impfstraße organisiert. Ebenso besuchte uns am 15.10.2021 und am 12.11.2021 der Impf-Bus des Landes beim Feuerwehrhaus in Kirchstetten und die Ordination

Dr. Chahrour bot zusätzliche Impftermine an. Ein großer Dank gilt auch der FF Kirchstetten-Markt für die Unterstützung der Impfbus-Aktion und der Bereitstellung eines Zeltes bei der Ordination Dr. Chahrour. Durch diese Maßnahmen konnten viele weitere Menschen rasch geimpft werden. Eine schöne Sache, denn jeder einzelne zählt! Kirchstetten hat derzeit eine Durchimpfungsrate von knapp 70%. Ein hoher Anteil, wenn man mit den Impfquoten von Nachbarsgemeinden vergleicht. Dies ist

erfreulich und zeugt von Verantwortungsbewusstsein unserer Mitbewohnerinnen und Mitbewohner. Abschließend möchte ich zu Covid 19 anführen: Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Bleiben wir weiterhin vorsichtig für unsere Gesundheit und für unsere Mitmenschen. Ein Dankeschön jedem/r einzelnen, der/die dazu beiträgt, dass wir es letztendlich schaffen werden. Davon bin ich überzeugt.

Nun aber zur kommunalen Tätigkeit ...

AKTUELL!

ab 24.11.2021
jeweils Mittwoch
16.00–19.00 Uhr
Antigen-Schnelltests
im Amtshaus

Beim Impfbus bekommt man schnell und unkompliziert eine Impfung. Hier im Bild: GGR Margarete Maron und Bgm. Josef Friedl.



Eröffnung Kindergarten "Blumenwiese"

Ein bedeutender Tag war die Eröffnung des Kindergartenprovisoriums "Blumenwiese" im Betriebsgebiet Bruckfeld am 17.09.2021 in Anwesenheit der zuständigen Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister und Bezirkshauptmann Stellvertreter Mag. Christian Steger.

Dieser Kindergarten ist sehr wichtig für unsere Marktgemeinde und das möchte ich kurz erläutern. Das Defizit von rund 15 Kindergartenplätzen offenbarte einen ebenso bedauerlichen wie unhaltbaren Zustand. Eine Gemeinde, die ihren Bürgern eine wirkliche Heimat bieten will, darf sich damit nicht abfinden. Dies gilt umso mehr, als davon ja in erster Linie junge Familien betroffen sind.

Genau diese sind es aber auch, die unter der gegenwärtig schwierigen Wirtschaftslage auch aufgrund der anhaltenden Pandemie und der allgemeinen Kostensituation besonders zu leiden haben.

Das Bemühen der jungen Mütter – zumindest teilzeit – berufstätig zu sein ist dementsprechend schon aus finanziellen Gründen leicht nachvollziehbar.

Der Kindergarten leistet insoweit wertvolle Dienste. Als die Station, die den Weg in die Gemeinschaft ebnet, erweist er sich aber ganz generell als so wichtig für unsere Jüngsten.

"Wir sind bestrebt Eltern beizustehen [...] und allen Kindern möglichst viele Chancen zu eröffnen"

Die Marktgemeinde Kirchstetten bekennt sich zu dieser Verantwortung. Wir sind bestrebt, Eltern beizustehen, um ihrer Erziehungsaufgabe gerecht zu werden und Beruf und Familie vereinbaren zu können. Wir

sind bestrebt, allen in der MG Kirchstetten lebenden Kindern möglichst viele Chancen zu eröffnen.

In erfreulich kurzer Bauzeit ist dieses Kindergartenprovisorium entstanden. Ich danke allen, die mit ihrem entschlossenen Zupacken diesen Erfolg möglich gemacht haben. Die rasche Verwirklichung ging jedoch nicht zulasten der Qualität. Das Gebäude und seine Einrichtung – ich betone das nicht ohne Stolz – sind wirklich ansprechend, vorzeigbar und in jeder Hinsicht funktionsgerecht. Wir haben ein Kindergartenprovisorium zum Wohlfühlen bekommen, eine echte Bereicherung für unsere Gemeinde, vor allem aber für unsere Kinder.

Die Marktgemeinde Kirchstetten bedankt sich nochmals in diesem Zusammenhang besonders bei der Trachtenmusikkapelle Kirchstetten und der FF Kirchstetten-Markt für das Entgegenkommen bei der Errichtung des Kindergartenprovisoriums. Schön ist es auch, dass Vereine und Institutionen innerhalb der Gemeinde zusammenhalten und sich besprechen, um für die Gemeinde und letztendlich für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger bestmögliche und spürbare Vorteile zu erzielen.



Der Eröffnung des Kindergartenprovisoriums "Blumenwiese" wohnten BH Stv. Mag. Christian Steger und LR Mag. Christiane Teschl-Hofmeister bei

Aktuelle und künftige Projekte

FF-HAUS TOTZENBACH

Lobenswert ist auch der Baufortschritt des neuen Gebäudes der Feuerwehr Totzenbach. Neben einer professionellen Herangehensweise und einer engen Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kirchstetten, beeindruckt auch die bemerkenswerte Mitarbeit der Angehörigen der FF Totzenbach. Daher mache ich mir um die Abdeckung der geforderten Drittelfinanzierung durch Eigenleistung keine Sorgen. Eine feine Angelegenheit ist auch die Essensversorgung der Helfer durch die Ehefrauen oder über Gutscheine aus der Bevölkerung.

Geschätzte Kirchstettnerinnen und Kirchstettner, es gibt weitere Themen, die uns in nächster Zeit intensiv beschäftigen werden.

• Wie bereits bekannt, wird unsere Volksschule in Totzenbach zu klein. Wir benötigen mehr Platz für mindestens zwei Klassen und Platz für die Nachmittagsbetreuung. Deshalb wurde eine Machbarkeitsstudie bzgl. Zuoder Neubau in Auftrag gege-

ben. Diese wurde am 28.09.2021 interessierten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten präsentiert. Derzeit wird in den Gremien weiter beraten und gerechnet. Eine Entscheidung ist in den nächsten Monaten eingeplant.

• Baubeginn für den Neubau von insgesamt 14 Wohneinheiten des Bauträgers TERRA Bau neben dem neuen Feuerwehrhaus in Totzenbach. Die Planungsphase ist bereits abgeschlossen. Bei den Plänen sieht man, dass wir in einer Umbruchphase leben. Die Parkplätze werden bereits mit E-Tankstellen versehen.

"Zahlreiche Themen werden uns in nächster Zeit intensiv beschäftigen – jedoch immer auch mit Blick auf den finanziellen Rahmen."

• Geplant ist auch der Spatenstich für das neue Musikhaus der Trachtenmusikkapelle in Kirchstetten neben dem neuen Feuerwehrhaus der FF Kirchstetten. Wir möchten der so erfolgreichen

TMK nun zukünftig ein würdiges Zuhause bieten.

- Sanierung der Straßenbeleuchtung in der MG Kirchstetten Verteilerkästen und Masten müssen umgerüstet und auf den letzten Stand der Technik gebracht werden und geplant ist auch eine weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED.
- Herstellung der erforderlichen Infrastruktur für drei neue Betriebsgebiete in Kirchstetten. Insgesamt werden zwei Hektar dafür umgewidmet – zur Stärkung der örtlichen Wirtschaft.
- Sicherung einer längerfristigen Nahversorgung in der MG Kirchstetten.
- Errichtung eines Auden-Denkmals (sein VW K\u00fcfer soll dabei Mittelpunkt sein) unter gro\u00dfz\u00e4giger finanzieller Unterst\u00fctzung der N\u00fc Landesregierung (80\u00c8 der Kosten werden \u00fcbernommen).
- Verlegung der Müllsammelstelle Wienerstraße zum Bereich des

ehemaligen Bahnüberganges. Beim derzeitigen Standort gibt es immer wieder Beschwerden von Anrainern. Zusätzlich wird das Sammelsystem auf größere Abfallcontainer umgestellt.

• Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindegebiet von Kirchstetten beginnend mit 2022. Ein großes Thema, speziell auch in den kleinen Katastralgemeinden und Ortsteilen.

Leider muss man an dieser Stelle auch zur Kenntnis nehmen, dass die Pandemie die finanzielle Rahmenbedingung der Marktgemeinde durch weniger Ertragsanteile einschränkt.

Zeit um Danke zu sagen

Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass ich als Bürgermeister für die Marktgemeinde Kirchstetten bei einem Herbstempfang für Vereine, Institutionen, Blaulichtorganisationen, sowie der Wirtschaft und einem Mitarbeiterempfang für das gesamte Team in der Gemeinde ein großes Dankeschön für das letzte Pandemiejahr ausgesprochen habe. Es gab etliche Ehrungen von verdienstvollen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern (siehe Seiten 34–35). Sie haben es redlich verdient.

Es ist eine sehr, sehr herausfordernde Zeit. Die Pandemie fordert uns alle. Viele leisten einen wesentlichen Beitrag, sei es durch ihre Tätigkeit in den erwähnten Organisationen, oder in der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof bei der Organisation und der Durchführung der Test- oder Impfstraßen, oder bei der Bewältigung der ständig wechselnden und unterschiedlichen Maßnahmen und Verordnungen des Bundes oder Landes in der Volksschule oder Kindergärten.

Als sichtbares Zeichen hat sich die Marktgemeinde Kirchstetten entschlossen, eine neue Kategorie für engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schaffen. Jedes Jahr wird ein Team oder eine Person dafür ausgezeichnet. Dieses Team oder diese Person erhält von der Gemeinde einen Wanderpokal als sichtbares Zeichen der Wertschätzung. Als erstes Team erhielt die Ordination Dr. René Chahrour im Zuge des Herbstempfanges am 24.09.2021 diesen Wanderpokal als Dankeschön für die unermüdliche Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der Impf- und Teststraße. Herzliche Gratulation!



Team des Jahres ist die Ordination Dr. Chahrour: im Bild v. I.: Maria Stengl, Jasmin Hussein, Dr. René Chahrour und Elisabeth Lindner, nicht im Bild: Kathrin Gruber

Wie auch im Vorjahr bedanke ich mich bei allen, die für die Gemeinde tätig sind, für ihre hervorragende und heuer sehr fordernde Arbeit ganz herzlich. Allen Vereinen, den Feuerwehren aber auch Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die sich für das Gemeindewohl unentgeltlich einbringen, spreche ich ebenfalls einen besonderen Dank aus. Sie prägen nachhaltig das aktive Leben in der Marktgemeinde Kirchstetten.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familie und einen schönen Jahresausklang.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister





Computer - Netzwerktechnik | Druck - Kopier - Scantechnik | Kassensysteme | Telefonanlagen

Untere Hauptstraße 21 | 3071 Böheimkirchen | www.buerotec.at | office@buerotec.at





Nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung und Handlungsfähigkeit

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die finanzielle Handlungsfähigkeit ist für Private, Unternehmen und selbstverständlich auch für eine Gemeinde enorm wichtig, um die zukünftigen Herausforderungen und Investitionsprojekte bewältigen zu können.

Einen zur Sicherung dieser Handlungsfähigkeit extrem wichtigen Schritt stellt die erfolgreiche Schaffung neuer Gewerbeflä**chen** in der Marktgemeinde Kirchstetten dar. Es entstehen neue Arbeitsplätze und dadurch auch Kommunalsteuereinnahmen. Diese Einnahmen stellen einen wichtigen Bestandteil der mittelfristigen Finanzplanung bis 2025 dar, um die geplanten Projekte (Schule, Musikhaus, ...) zu ermöglichen.

Auch die Sicherung der Nahversorgung ist vielen Menschen in unserer Gemeinde ein sehr wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund unterstützt die Marktgemeinde Kirchstetten bereits seit Jahren den Nahversorger finanziell tatkräftig und hat den Mietvertrag bis 2024 abgesichert. Aktuell überprüft die eigens dafür geschaffene Arbeitsgruppe "Nahversorger" alle Kosten und möglichen zukünftigen Handlungsoptionen. Intensive Gespräche mit der Betreiberin Frau Stürzl, dem Großhändler Firma Kastner, dem Gebäudeeigentümer Firma Immoconia und der NÖ Förderungsagentur NAFAS sind im Laufen, um hier eine langfristige Lösung zu erreichen.



Zur Unterstützung Ihrer finanziellen Handlungsfähigkeit hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Kirchstetten eine neue Förderrichtlinie für den "Privaten Wohnbau" beschlossen. Insbesondere Investitionen in ökologisch nachhaltige Energiesysteme werden gefördert (Neuerrichtung + Austausch).

Photovoltaik, Solaranlage und Wärmepumpe – die Marktgemeinde Kirchstetten fördert u.a. klimafreundliche Maßnahmen im privaten Wohnbau.



DIE WICHTIGSTEN FÖRDERDETAILS:

Sie erhalten einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 10% der Errichtungskosten, maximal € 300,-

- für die Errichtung oder Austausch einer Photovoltaikanlage
- für die Errichtung oder Austausch einer Solaranlage
- für die Errichtung oder Austausch einer Heizungswärmepumpe/ Warmwasserwärmepumpe (Luft/Wasser/Erdwärme)

Sie erhalten einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von € 30,- pro m² der asphaltierten/gepflasterten Fläche, maximal € 250,-

• für die Durchführung einer Asphaltierung/Pflasterung der öffentlichen Zufahrtsfläche zur Liegenschaft (Bereich vom bestehenden Asphaltrand der öffentlichen Zufahrtsstraße bis zur Grundstücksgrenze)

Alle weiteren Details zur neuen Förderrichtlinie inklusive Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Kirchstetten unter www.kirchstetten.at/Gemeindeamt/Förderungen

> Ich wünsche Ihnen Frohe Weihnachten und bleiben Sie gesund!

> > Vbgm. Ing. Thomas Meyer, MBA Vorsitzender Ausschuss Finanzen, Wirtschaft, Gewerbe

Neue Kindergartengruppe im DPM-Gebäude

Am 06.09.2021 ging die neue Kindergartengruppe "Blumenwiese" in Betrieb.

Derzeit sind 17 Kinder untergebracht und die Öffnungszeiten werden von 7.00 bis 17.00 Uhr angeboten und auch genutzt.

Besonders stolz wurde dieser Kindergarten am 17.09.2021 offiziell eröffnet. Zu den Gästen zählte in Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner die Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister und der Bezirkshauptmann Stellvertreter Herr Mag. Christian Steger. Bürgermeister Josef Friedl hielt eine bewegende Ansprache. Die Prominenz lobte den wunderschönen neuen Kindergarten in höchsten Tönen.

Wir mussten sehr rasch eine Lösung finden, um Familien die Kombination von Familie und Beruf zu ermöglichen. In kürzester Zeit konnte dieses Kindergartenprovisorium entstehen, das vom Land NÖ gefördert wird.

Ein großer Dank an die Blasmusik, die ihren Proberaum in das

Gebäude der FF-KirchstettenMarkt übersiedelte und so die
Räume für den Kindergarten
"Blumenwiese" adaptiert und
neu eingerichtet werden konnten.
Der Raum ist sehr hell und bietet
den Kindern und den MitarbeiterInnen viel Platz um sich zu
entfalten. Die neue Kindergartenpädagogin und Leiterin Sabine Brixner-Pein und ihr Team
unterstützen die Kinder bei jeder
Lebens-, und Lernerfahrung.

Durch den Bauhof entstand auch ein wunderschöner Außenbereich mit vielen spannenden Spiel-



Auch Erwachsene fühlen sich wohl in der Spielküche der "Blumenwiese". v. l.: Kindergartenleiterin Sabine Brixner-Pein, BH Stv. Mag. Christian Steger, Bgm. Josef Friedl und LR Mag. Christiane Teschl-Hofmeister

möglichkeiten für die Kindergartenkinder. Dadurch konnte auch einiges an Geld eingespart werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unsere Bauhofmitarbeiter.

Die Kosten für dieses Provisorium werden sich ungefähr auf € 50.000,– belaufen, eine Endabrechnung liegt noch nicht vor. Herr Kasseckert vermietet der Gemeinde diese Räumlichkeiten und baute die Räume kindgerecht um. Sanitärbereich, Büro, Küche, Gruppenraum mit Bewegungsmöglichkeit und vieles mehr wurde geschaffen.

Ich freue mich besonders darüber, an diesem Projekt mitgearbeitet zu haben und meine Erfahrungen aus meinem beruflichen Umfeld einzubringen. Den Kindern und dem Team der "Blumenwiese" viel Freude und viele schöne unvergessliche Momente.

> GGR Ulla Timmermann Vorsitzende Ausschuss Kindergarten, Sport und Jugend



im Bild v. I.: Birgit Wallner, Bgm. Josef Friedl, Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister, Kindergartenleiterin Sabine Brixner-Pein, BH Stv. Mag. Christian Steger, Kindergartenbetreuerin Anita Ringelhofer, GGR Ulla Timmermann und Kindergartenbetreuerin Claudia Lindtner



Familie, Gesundheit und Soziales



Gerade in der schwierigen Zeit dieses Jahres möchte ich Ihnen doch einiges aus den Bereichen Familie, Gesundheit und Soziales berichten.

FERIENSPIEL BERNHARD FIBICH

Im Juli fand ein gut besuchtes Ferienspiel am Sportplatz beim Bauhof mit dem Kinderliedermacher Bernhard Fibich für unsere Kinder statt.



Im Juli gab es ein Mitmach-Konzert mit Bernhard Fibich am Sportplatz beim Bauhof für unsere Kinder

Im Juni 2021 erblickten in unserer Marktgemeinde die Zwillinge von Familie Eret-Lieber das Licht der Welt. Die Marktgemeinde Kirchstetten gratulierte. Auf Wunsch wurden zwei Bänke auf der Strecke zwischen dem Clementinum/Betreutes Wohnen und dem Bahnhof/Gemeindeamt/Nahversorger aufgestellt. Für das Amtshaus wurde ein Defibrillator und auch neue Wickelauflagen für die Mutter-Eltern-Beratung angekauft.

LANDEPLATZL DER BÄUERINNEN

Auch beteiligte sich die Marktgemeinde Kirchstetten am Projekt der Bäuerinnen. Eine Informationstafel zum rücksichtsvollen Umgang mit der Natur wurde im Generationenpark errichtet und von Bam. Josef Friedl, GGR Margarete Maron und Bezirksbäuerin Roswitha Hollaus eröffnet.



Bei der Eröffnung des Landeplatzls v. I.: Maria Wöhrer, Bettina Gruber, GGR Margarete Maron, Caroline und Andreas Wallner, Erika und Josef Feyertag und Bgm. Josef Friedl

EIN DANK FÜR ESSEN AUF RÄDERN

Beim Tag der Blasmusik am 26. September bedankte sich die Marktgemeinde Kirchstetten bei den freiwilligen Essenfahrern und auch bei den Ausgeschiedenen, bei Christa Sehnal, die 17 Jahre mit Essen auf Rädern gefahren war, mit einem Gemeidewappen, sowie bei Familie Gruber und Ziegelwagner. Alle Essenfahrer bekamen als Geschenk ein Buch der Zeitzeigen über Helmut Bliberger. Besonders schön ist, dass es neue freiwillige Fahrer für die Aktion Essen auf Rädern gibt, Herbert Moser, Ernst Blaha, Johannes Zuchna und Anna und Walter Zellner. Herzlichen Dank allen Fahrerinnen und Fahrern für's Mithelfen!



Dankeschön den scheidenden EssensfahrerInnen Christa Sehnal, Fam. Gruber und Fam. Ziegelwagner (nicht im Bild)

SCHUTZENGELAKTION

Auch heuer gab es die Schutzengelaktion für die Kinder der Volksschule und Kindergärten. Für mehr Sicherheit auf der Straße bekamen sie eine Fahrradklingel, reflektierende Klackbänder und Bären-Anhänger für die Schultaschen. Vom Umweltverband bekamen sie außerdem Glastrinkflaschen.



Dir. Michaela Gastecker, GGR Margarete Maron und Bgm. Josef Friedl mit Kindern der Volksschule Kirchstetten

SENIOREN-TURNEN MIT BIRGIT ZWEDORN

jeweils Montag, 9.00-10.00 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde

> im 10er Block: € 60,-Einzelstunde: € 8,-

Schwerpunkt ist dabei das Training von Beweglichkeit und Muskelkraft, sowie die Stärkung des Rückens und des Beckenbodens. Info und Anmeldung: Birgit Zwedorn, 0676/666 99 43



ERSTE HILFE FÜR DIE KLEINSTEN

Samstag, 22. Jänner 2022 im Festsaal der Marktgemeinde

Erste Hilfe Kurs für Säuglinge und Kleinkinder. Info und Anmeldung: GGR Margarete Maron, 0680/13 24 930



Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!



Bleiben Sie gesund!



GGR Margarete Maron Vorsitzende Ausschuss Familie, Soziales und Gesundheit







Besuchen Sie uns im EVN Service Center St. Pölten!

Wir informieren Sie gerne zu:

- → Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- ⇒ kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- → kabelplusMOBILE
- → Rechnung, Umzug und Tarifen
- → Energieberatung
- → Energieeffizienzprodukten
- → Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- ⇒ EVN Bonuswelt
- → joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center St. Pölten Rathausplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7:30-17:00 Uhr



Erfolgreiche Regionsbilanz geht in die nächste Runde

Über € 110.000,– an Fördergeldern hat Kirchstetten seit 2014 über die LEADER-Region Elsbeere Wienerwald erhalten. Eine Bilanz die sich durchaus sehen lassen kann! Sowohl Projekte zum Gemein-

> wohl wurden umgesetzt (Generationenpark, Ausstellung Bliberger) als auch bei diversen Regionsprojekten partizipiert.

Und nicht weniger erfolgreich soll es weitergehen: Bis Frühjahr 2022 muss die LEADER-Region eine neue regionale Entwicklungsstrategie verfassen, welche die Handlungsschwerpunkte der Region bis 2030 definiert und ein Leitbild für die weitere Ausrichtung darstellt. Begleitet wird dies durch einen Strategieprozess, der seit Frühjahr im Gange ist und sich derzeit im Abschluss befindet. Durch mehrere Prozessschritte (Bevölkerungsumfrage, Expertengespräche, Regionsklausur "Think

Tank", Bürgermeisterkonferenz, Themenworkshops) konnten im Laufe der vergangenen Monate neue Regionsziele formuliert werden. Diese lauten:

• "Eine Region, in der man durch die Vorteile der Lage und durch Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wirtschaftlich erfolgreich sein kann, ohne Klima und Umwelt zu belasten." In diesem Zielbereich werden Landwirtschaft, Regionale Produkte, Direktvermarktung aber auch Fachkräftesicherung sowie Tourismus und Erholung adressiert. Unternehmen, Vereine, Gemeinden, Privatpersonen können ab 2023 zu diesen Themen Projekte einreichen und um Förderung ansuchen.

"Think Tank"

im Schloss Zeillern

ziele formuliert.

wurden neue Regions-

• "Eine Region, in der wir Natur, Landschaft und Umwelt als Ressource nutzen, schützen und bewahren und uns proaktiv den Herausforderungen des Klimawandels nachhaltig stellen." Speziell kümmert man sich im zweiten Ziel um nachhaltige Energieversorgung, Mobilität, Klimawandelanpassung und Artenschutz, welche durch verschiedenste Projekte umgesetzt werden sollen. Eine enge Abstimmung mit der Klima- und Energiemodellregion ist vorgesehen.

• "Eine Region, in der wir uns unserer Vielfalt bewusst sind und versuchen durch das voneinander Lernen und das Anerkennen unterschiedlicher Bedürfnisse Zusammenhalt zu erzeugen und aktive Beteiligung zu generieren." Das letzte Ziel spricht die soziale Komponente an, Jugend- und Generationen, Neubürgerintegration, Humankapital, Nahversorgung und Leerstand werden hier als besonders wichtige Aspekte in die Förderschwerpunkte aufgenommen.

Von 2023 bis 2027 können Projekte dann eingereicht werden, bei Ideen und Fragen steht das Regionsteam gerne zur Verfügung!

Weitere und aktuelle Informationen unter: www.elsbeere-wienerwald.at/strategie2030

"Region Elsbeere Wienerwald" – Verein zur Förderung der regionalen Entwicklung Hauptplatz 2, 3040 Neulengbach | 02772/55 297

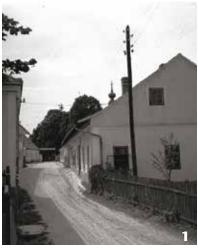


"Strom"-Ausstellung ÜBERTRAF DIE ERWARTUNGEN

100 Jahre Elektrifizierung in der Region waren der Anlass für eine historische Schau im Schloss Totzenbach. Die Ausstellung war so erfolgreich, dass sie sogar um zwei Wochen verlängert wurde.

Am 11. März 1921 brach in Totzenbach ein neues Zeitalter an. Das erste Mal ging in der Volksschule das elektrische Licht an. Wenige Wochen später kam ein Großprojekt zum Abschluss, das in den bitteren Jahren nach dem ersten Weltkrieg in kürzester Zeit durchgezogen wurde: Der Anschluss der Gemeinden zwischen St. Pölten und Neulengbach an eine überregionale Stromleitung. Das Zeitalter der Elektrizität begann mit Elektromotoren auf Bauernhöfen und Glühbirnen in Küchen und Wohnzimmern.

Ein Jahr lang sammelte das Projektteam des Vereins ZeitZeigen Erinnerungen an die Geschichte der Elektrifizierung unserer Region vor 100 Jahren. Viele Berichte, Fotos, vor allem aber auch Objekte wurden präsentiert. Eigentlich war der 9. Oktober der Schlusstermin für die heurige Ausstellung. Das große Publikumsinteresse führte aber zu einer Verlängerung um zwei Wochen.





"Wir freuen uns über das große Interesse. Es gab den vielfachen Wunsch, dass noch länger geöffnet ist", so Schlossherr Herbert Berger, der im Rahmen der Ausstellung auch für die Gestaltung verantwortlich zeichnete. Neben Schautafeln mit historischen Fakten hat das Projektteam ZeitZeigen auch in den Kellern und Dachböden der Region gestöbert. Einige Objekte wurden bereits von ExpertInnen aus dem Technischen Museum in Wien in Augenschein genommen, für zwei Geräte gab es konkretes Interesse. Und auch sonst wartet nach Ende der Schau nicht auf alle Ausstellungsstücke der Sperrmüll:

Historische und zeitgenössische Lampen wurden von Herbert Berger zu Skulpturen verbaut, ein Teil hängt rund um den Schlossteich und bildet dort einen Lichterpfad. Für einige der Lampen haben sich bereits Interessenten gemeldet, die sie übernehmen wollen. Ungewiss ist noch die Zukunft des tollsten Schaustücks: Die Skulptur "Heldenberg", die aus rund 60 Haushaltsgeräten besteht, wird wohl doch im Sperrmüll enden müssen.

Für das Schlossareal brachte die Verlängerung übrigens eine kleine Herausforderung mit sich: Herbert Berger benötigt den Hauptausstellungsraum als Winterquartier für die empfindlicheren Planzen



aus dem Schloss. Diese mussten sich während der Verlängerung bei Frostnächten "warm anziehen".



- 1| Stromleitungen in Kirchstetten auf der Ringstraße beim Gasthaus Biber
- 2| Die Skulptur "Heldenberg" muss wohl auf den Sperrmüll.
- 3| v. l.: Schlossbesitzer Mag. Johanna und Mag. Herbert Berger mit Bgm. Josef Friedl, Bgm. Johann Hell und Stadtrat Gerhard Schabschneider
- 4| Kirchstettens älteste Glühbirne

ZEITzeigen

Fassadenanstriche - Vollwärmeschutz - Malerei - Tapeten

MALERBETRIEB

Ing.Christoph HUTTERER GmbH

Malermeister

3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 11

Mobil: 0664 / 330 14 14

Büro-Kasten: Tel.+Fax: 02744/7203

E-mail: malerbetrieb.hutterer@aon.at



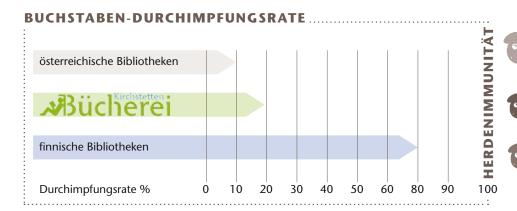
Das literarische Durchimpfungsgeschehen

IN UNSERER GEMEINDE!

Gleich vorweg: Im österreichweiten Vergleich steht Kirchstetten gut da!

Die Einwohnerzahl unserer Gemeinde beträgt rund 2.190, und die Inzidenzzahl der Leser und Büchereinutzer beläuft sich auf knapp 19 Prozent. Die Zahl der aktiv infizierten Leser in der Gemeinde beträgt aktuell somit 424. Das ist fast ein Viertel der gesamten Bevölkerung Kirchstettens, das sich bereits zumindest eine Buchstabenspritze abgeholt hat. (Stand: Oktober 2021). Auffrischungen sind von uns ausdrücklich empfohlen und jederzeit erwünscht.

Im Durchschnittsvergleich dazu:



Liebe Bewohner, es stellt sich die Frage: Ist es wirklich zu verantworten, 81 Prozent unserer Einwohner ungeschützt zu lassen? Sind wir nicht viel mehr dazu verpflichtet, alles daran zu setzen, ähnlich hohe Impfwerte wie in Finnland zu erreichen, um eine wirksame Schutzimpfung gegen das Verblödungsvirus zu erhalten? Schließlich heißt's im Volksmund ja nicht nur "Lesen macht schön", sondern auch "Lesen macht gscheit". Es gilt als erwiesen – unzählige Selbstversuche unsererseits untermauern das – dass uns alle die geistesnahe Anreicherung mit Intelligenz durch ausgiebige Lesetätigkeit unempfindlich gegen jegliche Schwachsinnigkeiten von außen werden lässt. Nur: Mit lediglich 19 Prozent Literaturgeimpften ist es noch ein weiter Weg bis zur Herdenimmunität.



Beratung nach telefonischer Vereinbarung.

ROBERT DIENSTL HAFNERMEISTER

Ich komme gerne zu Ihnen!

Telefon +43/664/4868955 robert.dienstl@kreativ-waerme-design.at Warum also zögern noch so viele Bewohner, den Empfehlungen des dörflichen Kulturministeriums (= Bücherei) näherzutreten?

Wie können wir die Lese-Ängste unserer Mitbewohner zerstreuen?







WIR SIND WEDER ...

- ... Kampf-Emanzen ... (die Abteilung für Frauenliteratur bietet nämlich u. a. auch Information über Gesundheit, Medizin, Psychologie, Pädagogik, Belletristik, ...),
- ... noch intellektuell versnobte Eigenbrötler ... (auch wenn wir einem schwulen, versandelten amerikanischen Dichter, den kein Mensch versteht, eine Lesung und eine Ausstellung gewidmet haben ...),
- ... noch realitätsfremde, liebessehnsüchtige Träumerleins ... (eine Kaffeehaus-Lesung über Poesie samt Blog dazu in unserem Angebot, bedeutet nicht zwangsläufig romantische, verstaubte Herz-Schmerz-Literatur...), TIPP: https://dichterinkirchstetten.net/
- ... noch alternativ, vegan-vegetarisch-makrobiotische Öko-Tanten ... (ein Blog über Recyclebares und Selbstgemachtes wird nicht zwingend von selbsterfahrungsseminargeschädigten Matschbirnen gestaltet...), TIPP: https://selbstgemacht4.home.blog
- ... noch technikverliebte Nerdtussis ... (auch wenn elektronische Trends wie Tonies, Tiptoistifte, Tablets, Stop-Motion-Videos, Bee-Bots, E-Books und E-Reader für uns zum Alltag gehören...),
- ... noch verkorkste Basteltanten... (unsere Papierkunst hat nichts mit Selbstverwirklichung und Identitätsfindung zu tun. Wozu gibt's schließlich Räucherstäbchen??!! ...),
- ... noch selbstverliebte Social-Media-Selbstdarsteller. (wenn unser Tun in unserer analogen, häuslichen Umgebung nicht gewürdigt wird, lassen wir uns eben digital liken. So what!?).

Aktionsplan: Aufgrund dessen geben wir hiermit unseren mehrstufigen Aktionsplan bekannt:

STUFE 1

Wenn sich die Besucherzahl nicht bald merklich erhöht, wird uns das ein mehrfaches, innerliches "na geh!" als Ausdruck unserer Enttäuschung entlocken (NA-GEH-REGEL).

STUFE 2:

Alle, die weiterhin nicht in die Bücherei kommen, müssen rund um die Uhr und allerorts FFP2-Maske tragen. Auch beim Schlafen! (Gilt auch für Bauchschläfer!)

STUFE 3

Ausreisekontrollen am Verkehrsknotenkreisverkehr Kirchstetten/ Totzenbach/Ollersbach. Wer keine entlehnte Literatur der Bücherei mit sich führt, wird zu Sozialdienst, in Form von Lesungen im Hexenkostüm, in Kindergärten und Volksschule verdonnert.

EINE INITIATIVE VON "Kirchstetten impft Literatur". Mach auch du mit!

Danke!

Die Raiffeisenbank Region St. Pölten hat ein Bücherei-Jahresabo im Wert von € 200,– für die 2. Klasse Volksschule gesponsert.

Herzlichen Dank!

Vorschau

Ups, kein Platz mehr auf dieser Seite. Kein Wunder, denn unsere Veranstaltungen sprengen einfach jeden Rahmen! Gut dass diese Zeitung auch eine Veranstaltungsübersicht hat (siehe Heftmitte) und dass man unsere Termine auch im Internet findet! http://buecherei-kirchstetten.noebib.at



Kulturkreiskirchstetten

RÜCKBLICK UND VORSCHAU



Seit der Vernissage von Virginia Puccianti ist es aus bekannten Gründen ruhig geworden und erst im Sommer mit dem Fest der Kunst und Kultur ist wieder Leben in den kulturkreiskirchstetten gekommen. Nach einer Pause von über einen Jahr knüpften wir mit dem Sommerfest an und so zeigte Felix Igler seine neuen Werke und der Musiker Ralph Nail präsentierte seine CD, die in dieser Zeit entstanden ist. pause bis zum Februar 2022 wo wir mit einer Künstlerin aus der Marktgemeinde und der Venezianischen Nacht die neue Saison eröffnen. Auch die beliebte XXL Filmsaison startet im Jänner wieder mit ausgezeichneten Streifen und dann hoffen wir das wir wieder in gewohnter Form unsere Veranstaltungen durchführen dürfen.







nusstheaterfreunde wie jedes Jahr in das Schloss Kirchstetten, aber erstmals gab es eine Open Air Oper im Ehrenhof. Am Programm stand die Opera buffa "Il signor Bruschino" von Gioachino Rossini. Im Oktober präsentierten wir im Zuge

Das Sommertheater führte die kkk Ge-

Im Oktober präsentierten wir im Zuge der Langen Nacht die Künstlerin Daniela Kennedy und aus bekannten Gründen kamen etwas weniger Besucher aber es wurde ein erfolgreicher Abend und auf Grund des tollen Herbstwetters konnten die Gäste auch den Kunstgarten nützen.

Nach der ersten Vernissage nach 20 Monaten ging es auch schon in die Winter-



jeweils Montag, 20.00 Uhr Festsaal im Amtshaus

10. Jänner 2022 "Nichts zu Verschenken"

24. Jänner 2022 "Der geheime Roman des Monsieur Pick"

7. Februar 2022 "Mein Liebhaber, der Esel und ich"

1| Skulptur von Felix Igler 2| Sommerfest der Kunst 3| v. l.: Mag. Silvia Schweighofer, Bgm. Hans Hell, Ralph Nail, GR Petra Graf, Karl J. Mayerhofer und Daniela Kennedy; 4| Karl J. Mayerhofer und Bgm. Mag. Stephan Gartner im Schloss Kirchstetten

Wir beraten Sie gerne!

Haushaltsgeräteverkauf Reparatur und Service Spielwaren

Verkaufslokal:
Obere Hauptstraße 15

Tel.: 02743 / 20 151



info@elektro-brandstetter.at www.elektro-brandstetter.at 3071 Böheimkirchen Photovoltaikanlagen Elektroinstallationen EDV - Verkabelungen Blitzschutz Sicherheitsprotokolle Staubsaugeranlagen Verteilerbau Werkstätte und Büro:

Edisongasse 3

Tel.: 027 43 / 33 69 Mobil: 0664 / 15 68 911

Rekord-Spielfest DER KINDERFREUNDE

An die 100 Kinder besuchten das traditionelle Spielfest der Kinderfreunde Kirchstetten am 11. September. Den ganzen Nachmittag über gab es Spass und viele Spiel und Bastelstationen für die Kinder. Neo-Obmann Matthias Frühauf freute sich nicht nur über den guten Besuch, sondern auch über die vielen Helfer und Unterstützer: Feuerwehr und Rotes Kreuz stellten sich mit Einsatzfahrzeugen zum Kennenlernen ein, auch für die Kulinarik war bestens gesorgt. Organisatorisch war das Fest heuer eine Herausforderung: Besucher-Innen wurden registriert, 3-G-Nachweise kontrolliert.





oben v. l.: Alt-Obmann Harald Schüttengruber, Bgm. Josef Friedl und der kürzlich gewählte Obmann GR Matthias Frühauf

links: Der Besucherandrang beim diesjährigen Spielefest war überwältigend. An die 100 Kinder waren dabei!

Hilfe für die Seele

In Zeiten wie diesen ist unser seelisches Wohl besonders wichtig. Ab Jänner 2022 bieten Andrea Lukac und Claudia Menner eine ehrenamtliche psychologische Beratung im Amtshaus an.

Die psychologische Beratung trägt dazu bei eine belastende und schwer zu bewältigende Situation zu erleichtern, zu verändern und eine Lösung zu finden. "Jeder Mensch trägt die Ressourcen und Potentiale, die er zum Bewältigen seiner Herausforderungen, Sinn- und Veränderungskrisen benötigt, in sich. Gemeinsam finden und mobilisieren wir diese.", so Andrea Lukac und Claudia Menner. "Für Interessierte und/ oder Hilfesuchende sind wir ab Jänner 2022 nach telefonischer Terminvereinbarung da."



CLAUDIA MENNER 0699/190 800 60



Tag der Blasmusik

Trotz der andauernden Coronasituation konnten wir heuer am 26. September mit voller Freude und Erfolg unseren alljährlichen Tag der Blasmusik stattfinden lassen.



und Obmann Johannes Hölzl

Aus unserem 2-tägigen Tag der Blasmusik wurde ein eintägiges "Oktoberfest" im Feuerwehrhaus Kirchstetten. Den Sonntagmorgen begannen wir traditionell mit einer Messe und einem anschließenden Frühschoppen. Weißwurst, Sturm und ein Bieranstich durch Herrn Bgm. Josef Friedl rundeten den Tag ab.

Umso mehr freuten wir uns, dass wir bei diesem tollen Anlass einige Abzeichen überreichen durften. So wurde Monika Mandl mit dem Marketenderinnenabzeichen in Silber für ihre über 7 Jahre lange Tätigkeit geehrt. Ein weiteres Musikermitglied wurde mit der Ehrenmedaillie in Bronze ausgezeichnet – für 15 Jahre Mitglied der Trachtenmusik: Nicole Eigenbauer. Aber auch unsere jungen Talente Anna Kopp, Elora Lendl, Elias Andersen und Markus Katzensteiner übten in der Coronazeit fleißig auf ihren Instrumenten und absolvierten die Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber und Gold.













Herzliche Gratulation den fleißigen MusikerInnen: v. I.: Monika Mandl (Marketenderinnenabzeichen in Silber), Nicole Eigenbauer (Ehrenmedaille in Bronze); Jungmusikerleistungsabzeichen: Anna Kopp (Querflöte – Silber), Elora Lendl (Posaune – Silber), Elias Andersen und Markus Katzensteiner (beide Horn – Gold)

vorschau: Frühlingskonzert Sa., 9. April 2022 und So., 10. April 2022 | Mehrzweckhalle Totzenbach

Neues aus der Musikschule

Aus epidemiologischen Gründen hat ein Großteil unserer Klassenabende im Juni im Freien stattgefunden. In der warmen Jahreszeit probten viele Tanz- und Orchestergruppen im Freien. Die Kinder der ersten Volksschulklassen lernten im wunderbaren Ambiente vor dem Schloss Totzenbach zahlreiche Instrumente kennen.

Unsere Tanzgruppen haben zur großen Freude der TänzerInnen und PädagogInnen mit der Eröffnung des neuen PVE-Zentrums in Böheimkirchen einen neuen Tanzraum bekommen. Der große Gruppenraum ist mit Wandspiegel und Stange ausgestattet und bietet nun die Möglichkeit professionell zu trainieren.

Eine neue Gruppe "Musikalische Früherziehung" hat im Herbst gestartet und unsere Kleinsten musizieren mit großer Begeisterung. Seit heuer kann man an unserer Musikschule Ukulele lernen und im neuen Unterrichtsfach "Tanz-Musiktheater für alle Sinne" sammeln

unsere SchülerInnen erste Erfahrung im Bereich Musical.





Wir freuen uns auf das Jahr 2022 und hoffen im Frühling und Frühsommer mit viel Musik wieder an die Öffentlichkeit treten zu können.

Dir. Matthias Schwetz

Gemeinsam Wandern Gemeinsam Sein



Kirchstetten-Totzenbach



PILGERWANDERUNG Die achte Pilgerwanderung des kbw Kirchstetten-Totzenbach und Ollersbach führte uns zur Wallfahrtskirche zur Mutter der Barmherzigkeit in Maria Anzbach. Die Wegstrecke von rund 10 km in unserer Heimat begeisterte die rund 30 TeilnehmerInnen. Die Heilige Messe wurde in der Pfarrkirche Maria Anzbach mit Caritas Direktor Michael Landau gefeiert, die er im Rahmen einer Schienenwallfahrt der Erzdiözese Wien zelebrierte. Im Anschluss gab es eine Kirchenführung mit Dechant Wilhelm Schuh um die Geschichte der Wallfahrtskirche näher kennenzulernen. Nach einer gemeinsamen Einkehr ging es wieder mit dem Zug zurück.

Informationstag des Pfarrgemeinderates und des KBW

Am 17. Oktober 2021 fand ein Informationstag des Pfarrgemeinderates in Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei Kirchstetten statt.

Die Bevölkerung konnte sich über die Arbeit des Pfarrgemeinderates und des Katholischen Bildungswerkes der letzten Jahre informieren. Die Fotoausstellung war bis Ende Oktober in der Gemeinde zu besichtigen.

Das Motto "Mittendrin – gemeinsam Neues wagen" soll eine Ermutigung für die kommende Pfarrgemeinderatswahl, die am 20. März 2022 stattfindet, sein.

INFOS UND TERMINE

zu geplanten Veranstaltungen des kbw finden Sie rechtzeitig in den Schaukästen und auf der Pfarrhomepage.



Im Bild v. I.: Jürgen Schnetzinger PAss, Christine Dill, Hilde Gerber, Elvira Köckeis PAss, GGR Grete Maron, Brigitte Friedl, Bgm. Josef Friedl

Liebe Kunden!

Wir danken für Ihre Treue, die Sie zu uns nach St. Pölten Wagram bringt. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr.

Andrea und Ernst Müller



lemmine

DEZEMBER 2021

zoom & conversation | Konversationskurs mit Native Speakerin Angela Andersen. | Do., 2., 9., und 16. Dezember, 19.30-21.00 Uhr zu Hause via Zoom | Anmeldung bei Angela, 0664/64 38 851 oder bei der Bücherei

frage & antwort | Wie funktionieren Toniebox und Tiptoistift? Uli kennt sich aus und hilft dir weiter. | Fr., 3. Dezember, 16.00-19.00 Uhr | Bücherei



lesen & schauen | BilderbuchKino ab 4 Jahren mit Theresia Fr. 3. Dezember, 16.00-16.50 Uhr Bücherei

Weihnachtsfeier der Pensionisten Sa., 4. Dezember | GH Gnasmüller

spielen & spaß | neueste Gesellschaftsspiele ausprobieren Di., 7. und Fr., 10. Dezember, 15.00-19.00 Uhr | Bücherei

Maria Empfängnis | Heilige Messe mit dem Kirchenchor Mi., 8. Dezember, 8.30 Uhr Pfarrkirche Kirchstetten

Pensionisten Adventfahrt nach Schönbach | Sa., 11. Dezember

Weihnachtskonzert mit den **Swinging Akkordeons** Sa., 11. Dezember, 16.00 Uhr Schloss Totzenbach Kartenreservierung: 02743/8696



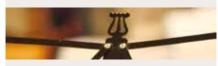
Weihnachtskonzert mit der Gruppe "Men" und dem Gesangsverein Neulengbach So., 12. Dezember, 16.00 Uhr Schloss Totzenbach Kartenreservierung: 02743/8696

Stammtisch Zeitbank Kirchstetten Mo., 13. Dezember | GH Winter

Mutter-Eltern-Beratung Do., 16. Dezember, 13.00 Uhr Sitzungssaal Amtshaus

Weihnachtsfeier der Senioren Fr., 17. Dezember, 14.00 Uhr GH Gnasmüller

Weihnachtskonzert Saxophon-Ensemble mit Kerstin Stolzlederer Sa., 18. Dezember, 18.00 Uhr Schloss Totzenbach | Kartenreservierung: 02743/8696



Weihnachtskonzert | Streicherensemble "Bogengänge" So., 19. Dezember, 16.00 Uhr Schloss Totzenbach Kartenreservierung: 02743/8696

kino & buch | Spielfilm "Petterson und Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt" | Kinderkino ab 4 Jahren | Do., 23. Dezember, 16.00 Uhr | Bücherei

Christtag | Hochamt mit dem Kirchenchor | Sa., 25. Dezember, **8.30 Uhr** | Pfarrkirche Kirchstetten





JÄNNER 2022

Dreikönigsmesse | Hochamt mit dem Kirchenchor | Do., 6. Jänner, **8.30 Uhr** | Pfarrkirche Totzenbach

EU XXL Film | "Nichts zu Verschenken" | Mo., 10. Jänner, 20.00 Uhr Festsaal Amtshaus

GnasRiders Jahresrückblick Film Fr., 14. Jänner, 20.30 Uhr Teddy Bär in Totzenbach

Erste Hilfe für die Kleinsten Sa., 22. Jänner | Festsaal Amtshaus

EU XXL Film | "Der geheime Roman ..." | Mo., 24. Jänner, 20.00 Uhr | Festsaal Amtshaus

FEBRUAR 2022

EU XXL Film | "Mein Liebhaber, der Esel und ich" | Mo., 7. Februar, 20.00 Uhr | Festsaal Amtshaus

4. Kirchstettner Faschingsumzug Sa., 26. Februar

APRIL 2022

Frühlingskonzert mit der Trachtenmusik | Sa., 9. und So., 10. April Mehrzweckhalle Totzenbach

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Corona-Regeln! Danke.

REGELMÄSSIGES

Senioren-Turnen mit Birgit Zwedorn | montags 9.00-10.00 Uhr | Festsaal im Amtshaus Birgit Zwedorn, 0676/666 99 43

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung | jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat | jeweils 17.30-19.00 Uhr | Amtshaus

Mutter-Eltern-Beratung jeden 3. Donnerstag, 13.00 Uhr Sitzungssaal im Amtshaus

Ehrenamtliche psychologische Beratung | nach terminvereinbarung unter 0660/351 35 65 oder 0699/190 800 60 im Amtshaus

DIE NARREN MARSCHIEREN AUF!

Nach 10 Jahren ist es endlich wieder soweit!

4. Kirchstettner Faschingsumzug Samstag, 26. Februar 2022

Die Dorferneuerung Kirchstetten lädt alle Vereine, aber natürlich auch private Gruppen und alle die möchten ein daran teilzunehmen. Weitere Infos bei Andreas Mündl, 0664/45 44 219.





Ös Senioren

2021 IM RÜCKBLICK

Das 1. Halbjahr war von der Pandemie bestimmt. Fast alle geplanten Aktivitäten mussten abgesagt werden. Dann kam die Impfung, die viele in Anspruch nahmen und uns vorsichtig ein einigermaßen "normales" Leben ermöglichte.

Wir wollten aber in der Zeit der Einschränkungen den Kontakt zu den Mitgliedern nicht verlieren und verteilten "Osternesterl".

Langsam konnte das örtliche Wandern wieder aufgenommen werden und ab Juni das monatliche PKW-Wandern und das Kegeln.

Am 9. Juli wagten wir mit Puntigam Reisen den ersten Tagesausflug zu den schwimmenden Almhütten. Es konnten nur geimpfte, genesene oder aktuell getestete Personen daran teilnehmen. So hielten wir es auch bei unseren weiteren Veranstaltungen.

Anfang August trafen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Gastgarten des Gasthof Gnasmüller. Endlich wieder ein Treffen zum Plaudern und Lachen! Am 19. August machten wir einen Ausflug auf

die Mariazeller Bürgeralpe und an den Erlaufsee. Zum Schluss ging es noch zur "Herzerl Mitzi" in St. Ägyd.

Einige Mitglieder nahmen an der Landesreise nach Irland, Anfang September, und an der Flugreise nach Malta im Oktober teil. Alle kamen wieder wohlbehalten und ohne Coronafolgen zurück. Ein besonderes Highlight war die Herbstreise nach Fiss in Tirol mit Alexander Rainer. Berninaexpress, Schloss Linderhof in Bayern, Innsbruck und die Kristallwelten in Wattens waren die Höhepunkte, und natürlich das traumhaft schöne Wetter!

Neu bei unseren Aktivitäten ist seit September 2021 das Seniorenturnen mit Birgit Zwedorn, das jeden Montag von 9.00-10.00 Uhr im Gemeindefestsaal stattfindet. Eine Seniorengruppe besichtigte auch die Ausstellung

in Totzenbach "Es wurde Licht". Viele von ihnen konnten sich noch an frühere Verhältnisse erinnern. Am 22. Oktober besuchten wir mit Franz Zwedorn Schloss Schönbrunn, die Heindl Schokoladefabrik und einen Heurigen in Perchtoldsdorf. Der Seniorentag Ende Oktober, eine Theaterfahrt und das Ganslessen mit dem Gemütlichen Nachmittag im November rundeten das Jahresprogramm ab. Im Dezember gibt es noch eine besinnliche Weihnachtsfeier und wir können dankbar auf ein gutes, für unsere Senioren gesundes Jahr zurückblicken.

Wir wünschen allen Gemeindebürger-Innen ein ebenso gutes, wie coronafreies Jahr 2022!

Obfrau Maria Rollenitz, Stv. Franz Schwab und der Seniorenvorstand



2021 war für die Senioren wieder ein sehr aktives Jahr. Neben zahlreichen anderen Ausflügen und Reisen führte sie die Herbstreise nach Tirol und Bayern und in die Kristallwelten in Wattens.

Pensionistenverband

ORTSGRUPPE OLLERSBACH-KIRCHSTETTEN

Wenn auch die erste Hälfte des Jahres 2021 noch immer von der Pandemie in Anspruch genommen wurde, so waren ab der Mitte des Jahres doch einige Lockerungen zu sehen und wir konnten vorsichtig mit der Planung für Aktivitäten unter der Einhaltung der 3-G-Regeln für alle beginnen.

Unser erster Tagesausflug am 3. September führte uns nach Krems. In der **Destillerie Bailoni** machten wir eine interessante Führung mit anschließender Verkostung. Es ging weiter zum **Ottensteiner Stausee**, wo wir eine Bootsfahrt mit der neuen Stausee-Flotte der MS Ottenstein machten. Als Abschluss haben wir noch die Kerzenmanufaktur in Gföhl besucht.

Am 18. September wurde die Jahreshauptversammlung abgehalten. Bis auf den neuen stellvertretenden Vorsitzenden Johann Alt, wurde der bisherige Vorstand bestätigt.

Unser jährliches Herbsttreffen führte uns dieses Jahr auf die nordkroatische Inselwelt. Wir ließen uns von der Schönheit der Inseln verzaubern. Die "Perlen der Kvarner Bucht" mit Cres, Losinj, Krk und Rab haben nicht lange auf sich warten lassen. Die Fahrt quer über die Inseln und entlang der Küstenstraße, wie auch die Fahrt mit den Fähren bieten wunderbare Ausblicke, die diese Reise zu einem einmaligen Erlebnis machten. Der Abstecher zum Nationalpark Plitvicer Seen mit seinen atemberaubenden Wasserfällen, ist nur eines der Höhepunkte dieser Reise.

Das Herbsttreffen 2021 führte die Pensionisten auf die nordkroatischen Inseln.

Auch unsere Pensionistennachmittage an jedem 2. Dienstag im Monat werden wieder gut angenommen.

Ein Wild- und Ganslessen, der Besuch des Eisenbahnmuseums und Kartoffelhof, am 4. Dezember die Weihnachtsfeier und am 11. Dezember die Adventfahrt nach Schönbach dürfen zum Jahresende nicht fehlen.

In diesem Sinne wünschen die Pensionisten allen Mitgliedern und Gemeindebürgern ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und bleiben Sie weiterhin gesund!









Soziale Alltagsbegleitung

Sie sind pflegende Angehörige oder pflegender Angehöriger? Sie benötigen mehrstündige Entlastung?

Zusätzlich zu den bestehenden Leistungen gibt es seit September 2019 dieses Angebot. Soziale Alltagsbegleiter stellen eine Ergänzung zu den anderen Berufsgruppen dar und entlasten durch ihre Anwesenheit über mehrere Stunden (mind. 2 Stunden) pflegende Angehörige.

TÄTIGKEITSBEREICHE:

- Gesellschaft leisten und Gespräche
- vorlesen und zuhören



- gemeinsame Beschäftigungen wie spielen oder kochen
- Besorgungen erledigen, bei Spaziergängen begleiten
- Dokumentation der erbrachten Leistungen



RAHMENBEDINGUNGEN:

Die Dauer eines Einsatzes beträgt mindestens 2 und höchstens 6 Stunden. Maximal werden pro Monat 40 Einsatzstunden und pro Jahr bis zu 300 Einsatzstunden vom Land gefördert. Die betroffenen Personen haben einen Kostenbeitrag von € 9,– pro Einsatzstunde zu leisten. Die Leistungen können an Werktagen (inkl. Samstag) von 6.00 Uhr morgens bis längstens 22.00 Uhr erbracht werden.

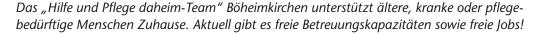
KONTAKTIEREN SIE UNS!

Caritas Sozialstation Kirchstetten Wiener Straße 34, 3062 Kirchstetten

0676/838 44 651 | bup.kirchstetten@caritas-stpoelten.at

Hilfswerk Böheimkirchen

GROSSE HILFE GANZ NAH





Wer qualitative Pflege und Betreuung für sich selbst oder seine Angehörigen sucht, findet professionelle Unterstützung beim Hilfswerk Böheimkirchen. Aktuell stehen in den Gemeinden Böheimkirchen, Kasten bei Böheimkirchen, Kirchstetten, Michelbach, Pyhra und Stössing freie Betreuungskontingente zur Verfügung.

Die Palette an Dienstleistungen ist breit und wird individuell auf die persönliche Lebenssituation abgestimmt. Im Rahmen der Hauskrankenpflege und mobilen Betreuung bieten diplomierte Pflegekräfte, Pflege- und Altenhelfer/innen sowie Heimhelfer/ innen und Alltagsbegleiter/innen professionelle Pflege und Betreuung für Menschen jeden Alters, mit akuten und chronischen Erkrankungen oder altersbedingten Einschränkungen. Das Ausmaß der Betreuung wird dabei ganz nach den individuellen Bedürfnissen festgelegt – von einmal im Monat, über mehrmals pro Woche bis zu mehrmals täglich.

FREIE STELLEN BEIM HILFS-WERK BÖHEIMKIRCHEN

Über 200 offene Stellen gibt es derzeit beim Hilfswerk NÖ. Auch der Standort Böheimkirchen ist auf der Suche nach Verstärkung! "Aktuell suchen wir diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen sowie PflegeassistentInnen", so Maria Herzberger, Pflegemanagerin in Böheimkirchen. Auf www.jobs-pflege.at findet man mit wenigen Klicks viele Informationen über Berufsbilder und Rahmenbedingungen sowie einfache Möglichkeiten, sich zu bewerben. Auch Quer- und Wiedereinsteiger/innen; Menschen in der Pflege, die an einen Umstieg in den mobilen Bereich denken und junge Menschen mit entsprechender Ausbildung sind beim Hilfswerk herzlich willkommen.

Rückfragen: 05 9249-56510 oder pflege.boeheimkirchen@ noe.hilfswerk.at

Haus der Möglichkeiten

Wo wir auf individuelle Wünsche eingehen.

Unsere Bewohner*innen und deren Bedürfnisse liegen uns sehr am Herzen. Damit unsere Mitarbeiter*innen professionell und aktiv mitgestalten können, ist uns auch das Wohl unserer Mitarbeiter*innen sehr wichtig. Deshalb unterstützen wir sie, wo wir können und versuchen, ihnen das bestmögliche Arbeitsumfeld zu bieten.

Lebensqualität durch Individualität

Dieses Motto gilt im Clementinum Kirchstetten nicht nur für die Betreuung der Bewohner*innen, sondern auch für den Berufsalltag der Mitarbeiter*innen. Flexibilität und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie werden bei uns großgeschrieben. Wochenstunden lassen sich leicht an die jeweiligen Bedürfnisse anpassen. Wir legen Wert auf Begegnungen auf Augenhöhe und das Miteinander - darum freuen wir uns ebenso, wenn gemeinsam gelacht und gefeiert wird.



Betreuung mit Herz, **Humor & Kompetenz**

In unserem Haus im wunderschönen Mostviertel kümmern wir uns seit über 100 Jahren um pflegebedürftige Menschen in der Langund Kurzzeitpflege sowie im Rahmen einer Tagesbetreuung.

Als Teil der Haus der Barmherzigkeit Gruppe sind wir Vorreiter im Bereich der Geriatrie.

Das fachliche Wissen unserer Mitarbeiter*innen ist für uns genauso wichtig, wie ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander. Die Arbeit in einem Pflegeberuf ist ein unschätzbar wertvoller Beitrag für die Gesellschaft.

Deshalb sind wir besonders stolz darauf, was unsere Mitarbeiter*innen täglich Seite an Seite leisten und mit wie viel Herzlichkeit und Fürsorge sie sich um die Bedürfnisse unserer Bewohner*innen kümmern.



Wer einen krisensicheren Iob mit Sinn sucht, ist im Pflegebereich genau richtig. Das Aufgabengebiet ist vielfältig, abwechslungsreich und verantwortungsvoll. Gute Aufstiegsmöglichkeiten machen die Arbeit in diesem Bereich zusätzlich spannend.

Für unser Haus in Kirchstetten sind wir laufend auf der Suche nach neuen, motivierten und kompetenten Mitarbeiter*innen. Wem Zusammenhalt unter Kolleg*innen wichtig ist und wer gerne in einem interdisziplinären Team arbeitet, der ist bei uns genau richtig. Außerdem unterstützen wir unsere Mitarbeiter*innen bei ihrem Wunsch nach Fort- und Weiterbildungen und fördern die persönliche Entwicklung.



Das Team vom HB Clementinum freut sich auf Sie und garantiert Ihnen, dass in Ihrem neuen Job auch das gemeinsame Lachen nicht zu kurz kommt.

Bewerben Sie sich jetzt unter iobs.hb.at/clementinum

Haus der Barmherzigkeit NÖ Pflegeheime GmbH

Clementinum Paltram 12 3062 Kirchstetten www.hb.at



HAUS DER BARM (VIGKEIT Es lebe das Leben.



TEN Zeitbank 2021

Nach einer gefühlten Ewigkeit finden nun wieder regelmäßig unsere Vereinstreffen statt. Die Freude des Wiedersehens bei unserem ersten Treffen im August war demnach riesengroß. Der Wettergott meinte es gut mit uns, so konnten wir bei angenehmen Temperaturen und bereitgestellten Grillschmankerln im Gasthaus Winter ausgiebig plaudern.



Im Bild v. l.: Franz-Emmerich Moser, Sandra Seitz, Ursel-Mona Widauer, Ing. Andreas Habermeyer, Andrea Lagler und Gisela Knofel

Die wegen Corona verschobene Generalversammlung und Vorstandswahl konnte im September nachgeholt werden. Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann: Ing. Andreas Habermeyer

Obmann Stv.: Christa Sehnal Schriftführerin: Andrea Lagler Schriftführerin Stv.: Sandra Seitz

Kassier: Franz-Emmerich Moser

Kassier Stv.: Gisela Knofel

Rechnungsprüferinnen: Evelyn Habermeyer und Ursel-Mona Widauer

Wir freuen uns besonders, Herrn Bgm. Friedl als neues Zeitbank-Mitglied begrüßen zu dürfen und heißen ihn herzlich willkommen.



GRATIS

Kostenvoranschlag mit Besichtigung für:

- Gartenpflege
- Rasenmähen
- Hecken schneiden
- Wurzelstockfräsen
- Baumpflege
- Baumschnitt & Baumfällungen mit Kletterseiltechnik

3062 Kirchstetten
Oberwolfsbach 29

© 0699-107 824 24 oder © 0699-114 234 60
Email: rene.kotoun@live.at
www.gartenpflege-rene.at

Unsere nächstes Treffen findet am Montag, den 13.12.2021 im Gasthaus Winter um 18.00 Uhr statt. Auch Nicht-Mitglieder sind immer herzlich bei uns willkommen!

Unsere Termine für die monatlichen Vereinstreffen für 2022 finden Sie zeitgerecht auf der Gemeindehomepage oder in diversen Aushängen in unserer Gemeinde.

Wir wünschen allen eine schöne Zeit und alles Gute fürs Neue Jahr!

Zeitbank Kirchstetten



Eine erfreuliche Motorradsaison



GanzjahresfahrerInnen ausgeschlossen, aber die meisten MotorradfahrerInnen befinden sich im Oktober schon auf der "Zielgeraden", sofern sie die Saison nicht schon beendet haben. Ein erster Blick zurück, wie in unserem Fall, ist ein sehr erfreulicher.

Zu Beginn war das Touren noch beschwerlich. "Wo brauche ich welchen Test, reicht eine Maske, wenn ja welche? In weiterer Folge: Reicht die erste Teilimpfung oder brauch ich schon die zweite? Oder wo bekomme ich am Weg Verpflegung?" Gaststätten hatten Anfangs ja noch geschlossen und Supermärkte ihre geregelten Öffnungszeiten. Im Nachhinein kann ich mich nicht mehr erinnern, warum wir so oft an einer Tankstelle stoppten. War es wirklich nur die Notwendigkeit unseren Treibstoff aufzufüllen. oder weil uns schlichtweg der Magen knurrte?

Das schrittweise Zurücknehmen diverser Beschränkungen sollte es in weiterer Folge wieder einfacher machen, aber zu dieser Zeit hatten wir GnasRiders längst beschlossen, 2021 Österreich nicht zu verlassen.

Innendienstler "Riat\$ch" ist ein begnadeter Planungsmeister und zauberte wunderbare Touren in unsere Navis. Er kennt genau die Bedürfnisse von uns MotorradfahrerInnen. Er weiß, es geht nicht nur darum am Ziel anzukommen, sondern um die schönsten Strecken mit den lässigsten Kurven und Kehren, die eindrucksvollsten Panoramen und natürlich auch die besten Wirtshäuser.



War es nun bewusst oder unbewusst, aber am Abend in unserem Quartier in Osttirol fiel mir auf, dass wir GnasRiders 2021 doch wirklich alle Bundesländer befahren haben und das ist doch wahrlich sehr erfreulich :-)

Gerne teilen wir mit dir jeden zweiten Freitag im Monat am GnasRiders-Stammtisch um 20.00 Uhr im Gasthof Gnasmüller unser Hobby. Komm vorbei, lerne uns persönlich kennen und/oder verfolge uns auf Facebook bzw. YouTube :-)

VORSCHAU:

"Der GnasRiders Jahresrückblick Film 2021"

Fr., 14.01.2022, 20.30 Uhr im Teddy Bär in Totzenbach

Jeder ist herzlich willkommen! Eintritt frei ;-)

KONTAKT:

... über www.kirchstetten.at/ Unser Kirchstetten/Vereine/ Gnasriders kommst du direkt zu unseren Aktivitäten und zu Kontakt, Kalender, Routen, Facebook sowie YouTube).

Juley Schleifer



Petra und Franz vor einem tollen Panorama

BSV Krumau/Kirchstetten

Der Bogensportverein Krumau/ Kirchstetten gratuliert zum großen Erfolg der Totzenbacherin Anna Berger. Sie wurde heuer zweifache Vize-Landesmeisterin im jagdlichen Schießen auf 3D-Figuren, sowie auf Scheiben in der Bogenklasse Instinktivbogen der Allgemeinen Klasse weiblich. Mit intensivem Training beginnt für uns die Indoorsaison. Unser Ziel ist der NÖ Landesmeistertitel und der Österreichische Staatsmeistertitel. Viel Erfolg und weitere Medaillen wünscht der BSV Krumau/Kirchstetten!

Haben Sie Interesse am Bogensport? Rufen Sie 0650/30 51 139



v. I.: Gottfried und Mathias Daxböck, Anna Berger, Gudrun Grass und Markus Grassinger

Gemeinsam Stärke zeigen FREIWILLIGE FEUERWEHR TOTZENBACH

Die intensive Bauplanungsphase und die Einschwörung der gesamten Mannschaft auf das Jahrhundertprojekt FF-Haus-Neubau haben sich auf ganzer Strecke bezahlt gemacht. Am 01.07.2021 fuhren die ersten Baumaschinen auf das Grundstück der Kirchenstraße 29 in Totzenbach, dem zukünftigen Standort des neuen Feuerwehrhauses. Ab diesem Zeitpunkt blieb kein Stein mehr auf dem Anderen.



Der Baufortschritt, der in den letzten Monaten geschafft wurde, ist enorm.

"Wir als Kommando sind einfach unglaublich stolz auf unsere Mannschaft. Der Baufortschritt, den wir in den letzten Monaten alle gemeinsam geschafft haben, ist enorm", so Kommandant Matthias Furtner. Umstände wie die Coronakrise, der Anstieg der Baustoffpreise und auch die damit verbundene Verzögerung des Projektstarts, stellten die Feuerwehr vor eine große Herausforderung. Von Mitte Juli an bis Ende September wurden täglich von Montag bis Freitag (teilweise auch Samstag) mindestens drei freiwillige Helfer auf der Baustelle gestellt.

Viele der Kameraden nahmen sich mehrere Wochen Urlaub und zusätzlich halfen uns Freiwillige aus der Ortsbevölkerung. Außerdem erklärte sich jeden Tag eine andere Familie dazu bereit, Mittagessen zu kochen und ins alte Feuerwehrhaus zu bringen. Die gute Versorgung machte es möglich, anschließend gestärkt in die zweite Hälfte des Arbeitstages starten zu können. "Man merkt, keine Herausforderung ist zu groß, wenn alle an einem Strang ziehen!" so Kommandant-Stv. Daniel Schröder. Bis Jahresende sollen Fahrzeughalle und Verwaltungstrakt dicht sein, damit im Winter die Innenarbeiten forciert werden können. "Wenn wir so weitermachen wie bisher, werden wir das Projekt gemäß Zeitplan finalisieren können", freut sich Kommandant Furtner.

Die FF Totzenbach dankt den freiwilligen Helfern und Unterstützern!

ABGESEHEN VON DEN BAUARBEITEN BEIM FEUERWEHRHAUS:

Im Juli wurde die erste Mitgliederversammlung unter dem neuen Kommando durchgeführt. Die Kinderfeuerwehr wurde gemeinsam mit der FF Kirchstetten-Markt ins Leben gerufen und findet großen Anklang bei den Jüngsten der Feuerwehrfamilie. Außerdem fand die Unterabschnitts-Übung des Unterabschnitt-West heuer in Oberwolfsbach auf dem Areal

der Firma Weber und Familie Alt statt, an welcher über 70 Mitglieder von acht Feuerwehren teilnahmen. "Es freut mich, dass wir mit 26 Mitgliedern unsere Schlagkraft zeigen konnten", betont Kommandant Furtner.

Neben mehreren Brandalarmen im Pflegeheim Clementinum waren auch einige Unwettereinsätze, unter anderem

im Bruckfeld, abzuarbeiten. Dabei wurden Nasssauger der FF Neulengbach-Stadt angefordert um die betroffenen Keller vom Wasser befreien zu können. Die Leistung des Geräts hat überzeugt, daher wurde der Ankauf eines solchen beschlossen.

Wir danken der Gemeinde für die Finanzierung des neuen Gerätes.

Kinderfeuerwehr der ff totzenbach und kirchstetten-markt

Seit Juni 2021 gibt es für feuewehrinteressierte Kinder im Alter von 8–10 Jahren die Möglichkeit, die Tätigkeiten der Feuerwehr spielerisch bei der Kinderfeuerwehr kennen zu lernen.

Mit großer Freude können wir nun berichten, dass sich mittlerweile sehr viele Kinder angemeldet haben. Jeden Freitag von 17.00–18.00 Uhr wird den Kindern spielerisch mit viel Spannung und Spaß das Feuerwehrwesen näher gebracht.

Damit die Kinder auch optisch als Feuerwehrkinder erkennbar sind, wurden sie mit roten Kinderfeuerwehr-T-Shirts und Kappen eingekleidet.



Die FF Totzenbach und die FF Kirchstetten heißen unsere jüngsten Kameradinnen und Kameraden herzlichst willkommen und freuen sich, dass Sie nun ein fixer Bestandteil der Feuerwehr sind!

Hast auch du Interesse zur Kinderfeuerwehr zu kommen? Dann melde dich bitte bei Kerstin Hackl, 0660/41 33 880 (FF Totzenbach) oder bei Patricia Biber, 0664/750 59 876 (FF Kirchstetten)!

FF Kirchstetten-Markt

24 STUNDEN ACTION DAY BEI DER FEUERWEHRJUGEND!

Brand eines Holzhaufens, Verkehrsunfall, Personensuche – das waren die Schlagwörter bei unserem Action Day der Feuerwehrjugend. Nicht nur reale Einsätze, sondern auch verschiedenste Geschicklichkeitsstationen forderten das Können unserer Jugend und wurden mit Bravour gemeistert. Mit der abschließenden Übergabe der Abzeichen des Wissenstest und -spiel endete der sehr aufregende Tag der Jugend.

Des Weiteren konnten wir im Sommer die Kinder der Ferienbetreuung unserer Volksschule gemeinsam mit der Feuerwehr Totzenbach bei uns im Feuerwehrhaus begrüßen. Nach einer gefühlten Ewigkeit konnte auch die Aktivmannschaft wieder den regelmäßigen Übungsbetrieb aufnehmen. Übungen sind die Basis für jeden erfolgreich abgearbeiteten Einsatz. Kombiniert man dies noch mit einer Ausrückezeit von unter 3 Minuten (Alarm bis Ausfahrt) wird nicht nur professionell, sondern auch schnell geholfen.

TAG DER OFFENEN TÜR AM 18.07.2021

Endlich konnten wir auch unseren **Tag der offenen Tür** abhalten. Beginnend mit der Feldmesse mit musikalischer Umrahmung der Trachtenmusik Kirchstetten, dem anschließenden Frühschoppen, Fahrzeugpräsentation und Führungen durch das Feuerwehrhaus konnten wir uns über zahlreiche Besucher freuen und unsere neu erbaute Wirkungsstätte präsentieren.

GEMEINSAM STARK IN DIE ZUKUNFT

Musik und Feuerwehr gehen gemeinsame Wege – so konnte eine Einigung zwischen Gemeinde, Musik und Feuerwehr für die Unterbringung der Musik für zwei Jahre im Feuerwehrhaus erzielt werden.

EHRUNGEN:

EOBI Stefan Mandl EOV Christian Österreicher

Die FF Kirchstetten-Markt wünscht Ihnen vor allem Gesundheit, eine gesegnete Weihnacht und alles Gute im Jahr 2022

HBI Christian Dienstl

Neue NÖ Mittelschule



oben v. l.: Jakob Deutinger, Elias Graf, Leon Lehner | Mitte v. I.: Emely Pfeiffer, Lena Lackner, Soraya Grauer, Laura Leidinger | vorne: DNMS Gottfried Lammerhuber

RUHESTAND **CORNELIA ACHATZ**

Seit ihrem Studium in Mathematik und Sport war Cornelia Achatz seit 1980 am Schulstandort Böheimkirchen. Vor allem im Bereich des Sportunterrichts setzte sie bedeutende Akzente, nahm unzählige Male mit großem Erfolg an Bezirksund Landesmeisterschaften teil und begeisterte die Schülerinnen und Schüler für Sportarten wie Volleyball, Faustball, Geräteturnen und vor allem Schwimmen, wo sie auch jahrelang als Bezirksreferentin tätig war. Die Einführung einer Theaterwerkstatt als "Unverbindliche Übungen "und später als Wahlpflichtfach war ihr Werk. "Mut zu Neuem" war einer ihrer Leitsätze und so wagte sie in den letzten Jahren auch den erfolgreichen Sprung in den Metallbereich der Polytechnischen Schule. Dir. Gottfried Lammerhuber bedankte sich für ihren vorbildlichen Einsatz. ihre Klarheit in der Kommunikation und vor allem ihre Loyalität und Teamfähigkeit. Das gesamte Team der Mittelschule wünscht ihr alles erdenklich Gute!

An der Mittelschule Böheimkirchen werden in diesem Schuljahr in 15 Klassen insgesamt 313 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Die drei 1. Klassen besuchen 43 Burschen und 27 Mädchen.

Neben dem Schwerpunkt Sport, wird heuer erstmals eine Regelklasse mit speziellen naturwissenschaftlichen Inhalten geführt. In Kooperation mit der Universität für Bodenkultur wurde eigens eine landwirtschaftliche Fläche für Bewirtschaftung und Bodenanalysen gepachtet.

Neben einer fundierten Allgemeinbildung werden sowohl in der 3. als auch 4.Klasse zusätzlich in den vier Bereichen Sprachen, Wirtschaft, Naturwissenschaft und Handwerk/Kreativität besondere Begabungen und Interessen weiterentwickelt.

In der Schule der Vielfalt, wie sie seit vielen Jahren genannt wird, bildet auch die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen einen wichtigen Schwerpunkt. Dies wird heuer auch ganz speziell bei Projektwochen und Skikursen umgesetzt.

Im Rahmen der Digitalisierungsoffensive werden heuer alle Kinder der 1. und 2. Klassen mit Laptops ausgestattet, der Schulverband hat dafür in den letzten Monaten die technische Infrastruktur erweitert.

DNMS Gottfried Lammerhuber

Alles ist BoWiDL!

Am 14. September 2021 startete das Projekt "BoWiDL" (BodenWissen Durch Lernen) in Kooperation mit der BOKU, Abteilung Bodenforschung bzw. Pflanzenbau, im Naturwissenschaftsschwerpunkt der 3. Klassen der MS Böheimkirchen unter der Leitung von Carmen Zuzzi und seitens der BOKU unterstützt und begleitet von DI Angelika Hromatka.

Ziel dieses Projekts ist es, die Schülerinnen und Schüler an wissenschaftliches Arbeiten heranzuführen und Bodenwissen durch praxisnahes Arbeiten näher zu bringen. Neben dem Betreiben einer Vier-Felder-Wirtschaft, bei der wir saisonale Pflanzen unter

Berücksichtigung der Fruchtfolge anpflanzen, dokumentieren und protokollieren wir verschiedene Daten, wie pH-Wert, Temperatur oder auch Wetterdaten, mit denen wir den Verlauf des Bodens in den vier Jahreszeiten beobachten und interpretieren können.

Bericht: Carmen Zuzzi



"Gesunde Volksschule"

"Wer geistig und körperlich fit ist, lernt auch leichter." Dieses Motto wird seit mehr als 5 Jahren an der Volksschule Kirchstetten mit Unterstützung des Netzwerks Gesunde Schule der Österreichischen Gesundheitskasse, früher Gebietskrankenkasse, umgesetzt.

Viele Workshops für Schülerinnen und Schüler, Fortbildungen für die Lehrkräfte und Eltern-Kind-Workshops fanden in den vergangenen Jahren zu den Themen Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit und Umgang mit digitalen Medien statt.

Am 12. Oktober 2021 wurde der Volksschule Kirchstetten von der ÖGK die Plakette in Gold für die Auszeichnung als "Gesunde Volksschule" verliehen.

Die feierliche Überreichung erfolgte durch Herrn Mag. Gerhard Angerer, Fachinspektor für Bewegungserziehung und Sport in der Bildungsdirektion NÖ, die Landtagsabgeordnete Kathrin Schindele, den ÖGK-NÖ Landesstellenausschussvorsitzenden Christian Farthofer und Frau Fischer-Perko von der Service Stelle Gesunde Schule NÖ an die Leiterin der Volksschule Kirchstetten Michaela Gastecker.



v. I.: Mag. Gerhard Angerer, Dir. Michaela Gastecker, LAbg. Kathrin Schindele Christian Farthofer und Barbara Fischer-Perko, M.A.

Plus/Minus

PLUS: Großprojekte, wie zum Beispiel der Bau eines Feuerwehrhauses sind oft nur durch die tatkräftige Mithilfe vieler freiwilliger Helfer möglich.

Dazu zählen alle, die auf der Baustelle mitanpacken und jene, die sich im Hintergrund um das leibliche Wohl der am Bau arbeitenden kümmern. Da wird tagtäglich freiwillig und unentgeltlich gearbeitet, bekocht und versorgt. Das ist ein Dienst an der Allgemeinheit,

der letztendlich uns allen zu Gute kommt! Ein herzliches Danke allen die den Bau des Feuerwehrhauses unterstützen, ob mit einer Spende, helfenden Händen oder einem köstlichen Mittagessen!

MINUS: Man muss sich doch sehr wundern, dass wiederholt Restmüll bei den allgemein zugänglichen Müllplätzen abgestellt wird, oder Abfall auf dem Strauchschnittplatz entsorgt wird, der dort

nicht hingehört. Das ist nicht nur ärgerlich für alle, die sich an die Mülltrennung halten, der unsachgemäß entsorgte Restmüll lockt außerdem Ungeziefer an und der falsche Abfall am Strauchschnittplatz verursacht Kosten,

die wir alle tragen müssen! Entsorgen Sie Ihren Abfall doch bitte richtig! Wenn Sie Fragen zur richtigen Mülltrennung und -entsorgung haben, unser Bürgerserviceteam berät Sie gerne!





Mag. Martin Engelbrecht ist Anwalt und Partner der Hintermeier Brandstätter Engelbrecht Rechtsanwälte OG in St. Pölten.

Gewährleistung ≠ Garantie

Der Begriff "Garantie" ist vielen bekannt. Dabei besteht eine Garantie nur, wenn sie freiwillig angeboten wird und diese ist oft auf ½–1 Jahr begrenzt. Besser geschützt ist man als Konsument (Verbraucher) durch die Gewährleistung. Diese ist gesetzlich geregelt und kann auch bei den meisten Neu-Produkten nicht ausgeschlossen oder begrenzt werden.

Anfang 2022 wird diese Gewährleistung umfassend neu geregelt, wodurch Verbraucher bei mangelhaften/defekten Produkten noch besser geschützt werden:

In Zukunft bestehen auch bei digitalen Inhalten (Cloud-Services, Social-Media-Abonnements, Streaming-Diensten, Software, Hörbuch-Services, etc.) diese Gewährleistungsrechte. Die Haftung für Mängel/Defekte bei digitalen Inhalten wird in den meisten Fällen über die bisher übliche 2-jährige Gewährleistungsfrist hinaus verlängert.

Es soll dann eine Haftung des Unternehmers bestehen, solange dieser digitale Inhalt bezogen bzw. abonniert wird. Dies

kann daher zu einem Gewährleistungsanspruch führen, der auch erst viele Jahre nach Abschluss des digitalen Abonnements geltend gemacht werden kann.

Für Geräte mit digitalen Inhalten (z. B.: Smartphone, Smart-TV, etc.) und digitale Inhalte (Streaming-Dienst, Hörbuch-Service, Software, etc.) wird darüber hinaus ab dem Jahr 2022 eine Update- bzw. Aktualisierungspflicht des Unternehmers gesetzlich fixiert. Diese besteht dann mindestens für 2 Jahre ab Kauf des Produkts.

Unter anderem werden auch die Fristen zur gerichtlichen Geltendmachung der Gewährleistung verlängert. Bisher musste die Gewährleistung innerhalb der Gewährleistungsfrist (2 Jahre oder 3 Jahre je nach Sache/Produkt) schon durch Klage bei Gericht geltend gemacht werden.

Nunmehr stehen diese 2 bzw. 3 Jahre voll zur Verfügung um auch eine einvernehmliche Lösung mit dem Unternehmen zu versuchen. Danach verbleiben noch 3 weitere Monate um seine Ansprüche gerichtlich durchzusetzen. Dies verschafft Verbrauchern mehr Zeit, um ausreichend rechtliche Beratung in Anspruch zu nehmen und nicht unter Zeitdruck zu geraten.

Bei der Geltendmachung dieser Ansprüche kann ich Sie gerne unterstützen. Es wird um Terminvereinbarung unter 0677/629 048 26 oder 02742/84748 ersucht.

Für eine kostenlose Erstberatung stehe ich (auch ohne Terminvereinbarung) im Amtshaus der Gemeinde Kirchstetten jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.30–19.00 Uhr zu Ihrer Verfügung.

KOSTENLOSE ANWALTLICHE ERSTBERATUNG

Mi., 22. Dezember Mi., 12. und 26. Jänner Mi., 9. und 23. Februar Mi., 9. und 23. März

jeweils 17.30–19.00 Uhr im Obergeschoss des Amtshauses

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.





MICHAELA KAHOFER

Michaela Kahofer verstärkt seit Oktober d. J. unser Team in der Buchhaltung. Ein korrekter Umgang mit den Zahlen in der Finanzwirtschaft – das Herzstück einer Gemeinde – ist ihr ein großes Anliegen. Nach anfänglicher Beschäftigung in der Privatwirtschaft, war sie fast 12 Jahre im öffentlichen Dienst tätig und ist dieser Beschäftigung gerne nachgegangen. Zu Ihren Hobbies

zählen Reisen, Ausflüge mit Besichtigungen, sowie Zeit mit Ihrem Mann und den zwei Hunden zu verbringen.



CLAUDIA LINDTNER

Seit September d. J. ist der Kindergarten "Blumenwiese" mit Claudia Lindtner als Betreuerin in Betrieb. "Mein Name ist Claudia Lindtner, ich bin 51 Jahre, verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und wohne in Kirchstetten. Ich habe einige Jahre als Kindergartenassistentin in Wien gearbeitet und freue mich meine Erfahrungen in den neuen Kindergarten "Blumenwiese" miteinbringen zu können. In meiner Freizeit

gehe ich gerne spazieren, treffe mich mit Freunden und Familie oder fahre gerne mit meinem Mann mit dem Motorrad mit."



LEOPOLDINE SCHIBICH

Seit September d. J. verstärkt Leopoldine Schibich das Team des Kindergarten. "Mein Name ist Leopoldine Schibich (geb. Rumel), wohne in Stössing und bin Mutter von drei Kindern (17, 15, 12). Seit 2012 arbeite ich als Tagesmutter. Meine Ausbildung zur Helfer- und Betreuerin für Kinder- und Schülertreff, Kindergarten und Hort absolvierte ich 2014. Es freut mich sehr, daß ich das Kindergartenteam in der Jasmin-

straße und des J. Weinheber Kindergartens unterstützen darf."



ALEXANDRA SCHLOSSER



Alexandra Schlosser hat die Gemeindedienstprüfung erfolgreich absolviert.

IÜRGEN FRISCHAUF



Bauhofleiter Jürgen Frischauf feierte heuer sein 20-jähriges Dienstjubiläum.

DORIS GRASSINGER



Doris Grassinger feierte heuer ebenfalls **20-jähriges Dienstjubiläum**.

LIESELOTTE SCHOLZ



Lieselotte Scholz hat die Kinderbetreuerinnenprüfung erfolgreich abgelegt.

Kerstin Hackl hat die Prüfung für eine NÖ Tagesbetreuungseinrichtung erfolgreich absolviert.





3 0 7 1 B ö h e i m k i r c h e n, B e t r i e b s s t r a ß e Telefon: +43 (2743) 2223 Fax: +43 (2743) 2223 4

EMail: office@karner-kommunal.at URL: www.karner-kommunal.at

Wenn der Winter kommt

... ist es gut vorbereitet zu sein!

BÄUME, STRÄUCHER UND HECKEN

Bitte schneiden Sie Bäume, Sträucher und Hecken bis an die Grundstücksgrenze zurück. Im Winter können Äste durch die Schneelast sehr weit nach unten gebogen werden und die Schneeräumung und den Verkehr behindern. Bedenken Sie, wenn der Schneepflug ungehindert arbeiten kann, funktioniert der Winterdienst rascher und gründlicher!

GEHSTEIGE UND WEGE

Für die Räumung der Gehsteige und Wege vor den Liegenschaften ist jeder Grundstückseigentümer selbst verantwortlich: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind It. § 93 der StVO verpflichtet, entlang der gesamten Liegenschaft, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00–22.00 Uhr von Schnee, Eis und Verunreinigungen zu säubern und zu bestreuen. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu räumen und zu bestreuen.

STRASSENBELEUCHTUNG

Wenn Ihnen auffällt, dass eine Straßenlaterne defekt ist, teilen Sie uns das bitte mit, damit wir umgehend die Reparatur veranlassen können.

Jeder Beleuchtungskörper im Gemeindegebiet ist mit einer Nummer gekennzeichnet. Sie finden sie auf dem unteren Mastteil. Diese Nummer brauchen wir für den Reparaturauftrag. Wenn Sie uns diese bei der Meldung einer defekten Beleuchtung nennen, funktioniert die Behebung schneller. Danke!

Müllsackausgabe

vorbehaltlich Corona-Maßnahmen

Biomaisstärke- & Gelbe Säcke, sowie der Müllkalender werden an nachstehenden Tagen im Bauhof der Marktgemeinde Kirchstetten, Am Bruckfeld 35, ausgegeben:

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 7.00–19.00 Uhr

Donnerstag, 16. Dezember 2021, 7.00–16.00 Uhr

Termin verpasst? Macht nichts! Sie erhalten Ihre Müllsacke danach – wie gewohnt – auch auf dem Gemeindeamt.

Müllabfuhr 2022

Die ersten Abfuhrtermine im neuen Jahr:

Biomüll: Fr., 14. Jänner 2022

Fr., 28. Jänner 2022

Restmüll: Mi., 5. Jänner 2022*

Mi., 2. Februar 2022

Altpapier: Di., 8. Februar 2022

Di., 22. März 2022

Gelber Sack: Fr., 21. Jänner 2022

Fr., 4. März 2022

* Abholung auch für Einpersonenhaushalte

ÖFFNUNGSZEITEN BAUHOF ALTSTOFFSAMMELZENTRUM 2022

Fr., 7. Jänner	Mi., 19. Jänner
Fr., 4. Februar	Mi., 16. Februar
Fr., 4. März	Mi., 16. März
Fr., 1. April	Mi., 13. April
Fr., 6. Mai	Mi., 18. Mai
Fr., 3. Juni	Mi., 15. Juni
Fr., 1. Juli	Mi., 13. Juli
Fr., 5. August	Mi., 17. August
Fr., 2. September	Mi., 14. September
Fr., 7. Oktober	Mi., 19. Oktober
Fr., 4. November	Mi., 16. November
Fr., 2. Dezember	Mi., 14. Dezember

freitags 13.00–19.00 Uhr mittwochs 15.00–19.00 Uhr

An diesen Terminen können Sie Sperrmüll, Altelektrogeräte, Kühlgeräte, Altbatterien, sperriges Alteisen, Metalle, Holzteile, sauberes weißes Styropor und NÖLI-Küberl im Bauhof abgeben. Kleinere Mengen Bauschutt werden gegen Bezahlung übernommen.

Bauschutt Klasse II

Kübel	€ 3,-
Scheibtruhe	€ 8,-
Anhänger	€ 32,-

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Sie können Ihre Christbäume bei den Sperrmüllterminen zum Bauhof bringen. Weiters besteht die Möglichkeit, diese direkt auf dem Strauchschnittlagerplatz in Totzenbach hinter dem Tennisplatz zu deponieren. Entfernen Sie sämtlichen Schmuck, Lametta und Metallhäkchen! Danke.

Jagdpacht 2022

Gem. § 37 des NÖ Jagdgesetzes LGBI. 6500 liegt der Jagdpachtverteilungsplan vom 31. Jänner bis zum 14. Februar 2022 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können während dieser Zeit schriftlich beim jeweiligen Jagdausschussobmann eingebracht werden.

JAGDPACHTAUSZAHLUNG:

Die allgemeine Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt in der Zeit vom 1. März bis 31. August 2022 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt der Marktgemeinde Kirchstetten. Bei Angabe der Bankverbindung kann der Betrag auch überwiesen werden. Bagatellbeträge bis € 15,- werden nicht überwiesen, sie müssen persönlich abgeholt werden.

Trinkwasseruntersuchung

der Eurofins Umwelt GmbH & Co. KG

Die vollständigen Inspektionsberichte finden Sie online unter www.kirchstetten.at/Gemeindeamt/ Wasseruntersuchung_Befunde

Abgabestelle	Gesamthärte	Nitrat mg/l
Totzenbach-Paltram Kirchstetten Sichelbach	18,8 °dH 18,8 °dH 18,7 °dH	21 21 21
zulässige Höchstkonzentration		50

Probennahmedatum: 27.04.2021 | Pestizide: Aufgrund der externen Wasserspender (EVN-Wasser) unter der Bestimmungsgrenze; Pestizide sind im untersuchten Umfang nicht bestimmbar. Die Werte für Eisen u. Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten Wässer auf.

Gebührenanpassungen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kirchstetten hat in seiner Sitzung am 15.09.2021 folgende Gebührenanpassungen festgesetzt: Ab 01.10.2021 beträgt die Wasseranschlussabgabe € 7,49, die Bereitstellungsgebühr € 44,- und die Grundgebühr für 1 m³ Wasser € 1,82. Ebenfalls ab 01.10.2021 beträgt der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe € 600,-. Die Hundeabgabe für Nutzhunde bleibt unverändert bei € 6,54/Jahr. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential beträgt die Hundeabgabe ab 01.01.2022 € 150,-/Jahr und für alle übrigen Hunde € 40,-/Jahr.

"Mitbürger Hund"

Hunde gehören einfach dazu. Sie sind beste Freunde, Familienmitglieder – ein unverzichtbarer Gefährte. Damit sie jedoch für die anderen, die sich selbst nicht zu den Hundefreunden zählen, nicht zum Ärgernis, oder schlimmer noch, zur Bedrohung werden, hilft es, sich an einige einfache Regeln halten:

NÖ HUNDEHALTEGESETZ 2010

(auszugsweise und sinngemäß):

1 (1) Wer einen Hund hält, muss in der Lage sein, das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können. (2) Hunde müssen so gehalten werden, dass sie aus eigenem Antrieb das Grundstück (oder die Wohnung) nicht verlassen können.

(1) Hunde dürfen nur solchen Personen Überlassen werden, die die dafür erforderliche Eignung aufweisen. (2) Die Exkremente des Hundes müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich unverzüglich beseitigt und entsorgt werden. (3) Im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. (4) Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential (Listenhunde und auffällige Hunde) sind im Ortsgebiet mit Leine und Beißkorb zu führen.

Die Marktgemeinde Kirchstetten steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung und ist bemüht einen gemeinsamen Nenner zu schaffen, der für alle ein gutes Miteinander ermöglicht. Daher werden weitere Hundekotsackerlspender, bestückt mit biologisch abbaubaren "Gackerlsackerln" im gesamten Gemeindegebiet aufgestellt.

Bitte helfen Sie uns, die besten Plätze dafür herauszufinden! Füllen Sie einfach den unteren Abschnitt aus und werfen Sie ihn bis 31.12.2021 in den Postkasten beim Amtshaus. Vielen Dank!

Liebe/r SpaziergängerIn

(mit und ohne Vierbeiner)

Wo ist Ihr liebster/häufigster Spazier-/Wanderweg?

An welcher Stelle wäre Ihrer Meinung nach ein zusätzlicher Kotsackerlspender sinnvoll?

Bitte bis 31.12.2021 in den Postkasten beim Amtshaus werfen. Danke!

Wir gratulieren UNSEREN JUBILARINNEN, JUBILAREN, GEEHRTEN,

SPORTLERINNEN UND SPORTLERN





Franz Steinböck zum 85. Geburtstag





Viktoria Moser zum Bachelor of Science (BSc) und Julia Moser zur Matura



Alfred Plank und Daniela Pfeffer zur Absolvierung des WienMarathon



Else Stoll ein herzliches Dankeschön für viele Jahre "Damenturnen"



Franz Harrauer und Maria Rollenitz ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement als Vereinsobleute



Simone Hirth zum Gemeindewappen anlässlich des Reinhard-Preissnitz-Preises 2021



Niklas Wurzenrainer, Severin Haiden, Laurenz Lendl und Keanu Wildthan zur Musterung (am Foto mit Bgm. Josef Friedl und GR Richard Svatek



Mag. Herbert und Mag. Johanna Berger zur Verleihung der Goldenen Ehrennadel





EOBI Stefan Mandl zur Verleihung des Gemeindewappens und EOV Christian Österreicher zur Verleihung der Silbernen Ehrennadel







Musikschuldirektor a. D. Reinhard Goldgruber zur Verleihung der Goldenen Ehrennadel



EV Kurt Horvath zur Verleihung der Silbernen Ehrennadel



Anna Berger zur zweifachen Vize-Landesmeisterin im Bogenschießen







zur Verleihung eines Golddukatens Goldenen Ehrennadel





Dr. Friedrich Anzenberger zur Verleihung des Goldenen Ehrenkreuzes des Österreichischen Blasmusikverbandes









